

3. Juni 2002

Verein „Ökokreis Waldviertel“ bekommt Zuschuss Landschaftspflege als Zukunftsberuf

Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich, dem Verein „Ökokreis Waldviertel, Gesellschaft zur Förderung biologischer und ökologischer Initiativen“ für das Projekt „Ausbildung zum/zur LandschaftspflegerIn“ aus Mitteln des Arbeitnehmerförderungsfonds einen Zuschuss für das Jahr 2002 von bis zu 101.233,25 Euro zu geben.

Seit 1988 bildet der Verein „Ökokreis Waldviertel“ Arbeitslose ab 19 Jahren zu Landschaftspflegern aus. Die Ausbildung erfolgt zum/zur Gärtner-FacharbeiterIn mit ökologischen und biologischen Spezialkenntnissen. Der Lehrgang stellt besonders für jene Personen ein attraktives Angebot dar, die einen beruflichen Neustart oder einen Umstieg planen. So schlossen sämtliche TeilnehmerInnen des Lehrgangs 2000/2001, davon 10 aus Niederösterreich, die Ausbildung mit Erfolg ab und sind vor allem in den Bereichen Ingenieurbiologie, Baumpflege, Renaturierung oder Naturschutz sehr gut vermittelbar. Bereits 167 Personen, davon 97 aus Niederösterreich, haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und eine fixe Anstellung erhalten.

Nach wie vor besteht in der Umwelt/Natur ein enorm ungenütztes Potenzial. Große Teile der niederösterreichischen Landesfläche wurden als „Natura 2000“-Gebiet ausgewiesen und somit der gesetzliche Rahmen für die Erhaltung und Pflege der dort vorhandenen Lebensräume und der Zugang zu EU-Mitteln geschaffen.

Die Ausbildung dauert bis zu 24 Monate. Die Zielgruppe sind neben Langzeitarbeitslosen Personen mit Umweltengagement. Im Februar 2002 hat das neue Ausbildungsjahr mit 18 TeilnehmerInnen begonnen, die ausschließlich aus Niederösterreich kommen. Dieser Lehrgang endet mit Februar 2003.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at